



# Strasbourg Flash

## Schwerpunkte der Plenarsitzung vom 12. - 15. November 2007

### Fluglinien: Klimagasausstoß senken

Debatte Montag, 12. November

Der Ausstoß von Klimagasen im Luftverkehr steigt mit einer höheren Rate an als in anderen Sektoren. Das Problem muss deshalb dringend angegangen werden. Die EU-Kommission hat vorgeschlagen, den Luftverkehr in den Emissionshandel mit einzubeziehen. Der Umweltausschuss hat den ursprünglichen Vorschlag verschärft: Statt 75% sollen nur 50% aller Emissionen kostenlos zugeteilt werden, die anderen 50% sollen versteigert werden. Die Grünen hoffen, dass diese Verschärfung die Zustimmung des Plenums findet und damit die Wirksamkeit des Emissionshandels in Bezug auf das Klima erhöht.

### Roten Thunfischbestand retten

Debatte Dienstag, 13. November

Wissenschaftler warnen vor einem möglichen unmittelbar bevorstehendem Zusammenbruch der roten Thunfischbestände im Atlantik. ICCAT, die zuständige internationale Kommission, hat im letzten Jahr Fangquoten vorgeschlagen, die, über Jahre angewandt, für den Bestand verheerend wären. Die Kommission ignorierte den wissenschaftlichen Rat und legte Quoten fest, die eine Erholung der Bestände unmöglich machen. Der zuständige Ausschuss hat dem zugestimmt, die Grünen werden den Bericht Braghetto ablehnen.

### Bodenschutz in Europa

Debatte Montag, 12. November

Die Bodenqualität in Europa lässt deutlich nach. Entschlossenes Handeln ist notwendig, um diesen Trend und seine negativen Folgewirkungen auf die Umwelt zu stoppen. Der Vorschlag der EU-Kommission überließ den Mitgliedstaaten einen großen Spielraum bei der Umsetzung von Maßnahmen. Der Umweltausschuss hat die damit schon schwache Vorlage noch weiter abgeschwächt. Der Versuch der EVP, den Vorschlag vollständig zurückzuweisen, konnte aber abgewehrt werden. Die Grünen kämpfen für eine Gesetzgebung, die ihre Bodenschutzziele auch erreichen kann.

### Finanzierung europäischer Parteien

Debatte Dienstag, 13. November

Die EU-Kommission will die Regeln zur Finanzierung europäischer Parteien an die Realitäten ihres transeuropäischen Status anpassen. Ihr Vorschlag enthält eine Anzahl willkommener Verbesserungen, z.B. bei den Finanzierungsregeln, die besser auf die Bedingungen von Parteien zugeschnitten werden sollen, die an europäischen Wahlkämpfen teilnehmen. Subventionen für europäische politische Stiftungen sollen ermöglicht werden. Die Grünen unterstützen den Vorschlag und fordern den Rat auf, sich dieser Haltung anzuschließen.

### Briefing mit Ko-Präsidenten der Fraktion Grüne/EFA

Daniel Cohn-Bendit und Monica Frassoni sowie mit Raül Romeva  
zum Roten Thunfisch

Dienstag, 13. September, 10.20-10.40 Uhr, Pressekonferenzraum

### Ausstellung gegen Landminen und Streubomben

Fotoausstellung: 13.-15. November,  
Besuchergalerie, LOW-Gebäude

### Weitere wichtige Berichte, Debatten und Resolutionen

#### Montag, 12. November

- Erklärung der Kommission zum Umfang von Einschränkungen bei der Umsetzung der Richtlinie zur Bewegungsfreiheit von EU-BürgerInnen

#### Dienstag, 13. November

- Bericht Coehlo zur Anwendung der Bestimmungen des Schengen-Besitzstandes

#### Mittwoch, 14. November

- Abstimmung der Resolution zum EU-Russland-Gipfel  
- Debatte mit Rat und Kommission über die Bali-Konferenz zum Klimawandel

#### Donnerstag, 27. September

- Debatten über die Verletzung der Menschenrechte, der Demokratie und des Rechtsstaats

### Pressesteam der Fraktion Grüne/EFA

- Helmut Weixler (Pressesprecher): Mobil: +32 475 671340, Tel: +33-3-88174760
- Isabelle Zerrouk: Mobil: +32 477 319474, Tel: +33-3-88174032
- Richard More O'Ferrall: Mobil: +32 477 443842, Tel: +33-3-88174375
- Steven Cornelius (EFA-Presseservice): Tel: +33-3-88172936